

**Niederschrift Nr. 1**  
**über die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung**  
**der Stadt Schwentental am Mittwoch, dem 18. Juni 2008,**  
**im Rathaus (OT Raisdorf), Großer Bürgersaal**

---

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

Der Beauftragte der Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Plön für Schwentental, Herr Klaus Schade, eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung und stellt fest, dass die Einladung vom 10.06.2008 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Bartscher, Uwe
2. Frau Busch-Laurinck, Maria
3. Herr Cordts, Hans
4. Herr Delle, Carsten
5. Herr Dieckmann, Gerd
6. Herr Eschmann, Rüdiger
7. Herr Dr. Giessler, Lothar
8. Herr Kirschstein, Wilhelm
9. Herr Köhler, Peter
10. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika
11. Herr Meißner, Christian
12. Herr Petersen, Bernd
13. Herr Pöpel, Herbert
14. Frau Reese, Kirsten
15. Herr Dr. Scholtis, Norbert
16. Herr Schwerdt, Ingo
17. Frau Sindt, Sabine
18. Herr Sindt, Volker
19. Herr Staade, Holger
20. Herr Steenbock, Herbert
21. Frau Vogt, Monika
22. Herr Voigt, Hans-Joachim
23. Frau Wohler-Schmidt, Kirsten

Entschuldigt fehlte(n): Es waren alle Stadtvertreter/innen anwesend

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Herr Schade, Klaus (Beauftragter der Kommunalaufsichtsbehörde)
2. Herr Stubbsmann, Michael
3. Herr Menz, Gerald
4. Frau Reese-Kläning, Wiebke
5. Herr Becker, Jens
6. Herr Möller, Norbert (Protokollführer)

Herr Schade stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 23 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend sind. Damit ist die Stadtvertretung beschlussfähig. Die heutige

Niederschrift ist von dem Beauftragten der Kommunalaufsichtsbehörde und der Bürgervorsteherin sowie dem Protokollführer zu unterzeichnen.

Zur Tagesordnung werden keine Änderungen beantragt, so dass wie folgt verfahren werden soll:

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung durch den Beauftragten der Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Plön
2. Feststellung der/des ältesten anwesenden Stadtvertreterin/Stadtvertreters, die/der den Vorsitz für die Wahl der Bürgervorsteherin/des Bürgervorstehers übernimmt.
3. Wahl der Bürgervorsteherin/des Bürgervorstehers
4. Einführung der Bürgervorsteherin/des Bürgervorstehers in ihr/sein Amt und ihre/seine Verpflichtung durch das älteste anwesende Mitglied der Gemeindevertretung
5. Wappen und Flagge der Stadt Schwentental
6. Hauptsatzung der Stadt Schwentental
7. Satzung der Stadt Schwentental über die Zahlung von Entschädigungen
8. Wahl und Verpflichtung der/des ersten und zweiten Stellvertreterin/Stellvertreters der Bürgervorsteherin/des Bürgervorstehers
9. Verpflichtung der Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter
10. Feststellung nach § 32a Gemeindeordnung (Fraktionen)
11. Einwohnerfragestunde
12. Mitteilungen und Anfragen
  - a) Mitteilungen der Bürgervorsteherin/des Bürgervorstehers
  - b) Mitteilungen des Beauftragten
  - c) Anfragen
13. Ernennung und Vereidigung von Frau Susanne Leyk zur Bürgermeisterin der Stadt Schwentental
14. Wahl der/des ersten und zweiten Stellvertreterin/Stellvertreters der Bürgermeisterin, deren Ernennung und Vereidigung
15. Wahl der Mitglieder und der/des Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses
16. Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses, der stellvertretenden Mitglieder und der/des Vorsitzenden und der/des stellvertretenden Vorsitzenden
17. Wahlen zu den ständigen Ausschüssen der Stadtvertretung sowie Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreterinnen/Stellvertreter
18. Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder
19.
  - a) Bestellung der Mitglieder für den Kindergartenbeirat im Ortsteil Raisdorf (drei Mitglieder)
  - b) Bestellung der Mitglieder für die Kuratorien der Kindergärten und der Sozialstation im Ortsteil Klausdorf (jeweils drei Mitglieder)
20. Benennung einer/eines Vertreterin/Vertreters, die/der die Gesellschafterversammlung der Gemeindebetriebe Raisdorf GmbH wahrnimmt
21. Zustimmung der Stadtvertretung zur Wahl des Gemeindewehrführers und des stellvertretenden Gemeindewehrführers, Ernennung und Vereidigung
22. Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Geschäftsordnung für die Stadtvertretung
23. Termine / Sitzungsplanung
24. Ermittlung der Gewinner des Schwentental-Quiz

### **Nichtöffentlicher Teil**

- 25. Internetpräsentation der Stadt Schwentinental;  
hier: Auftragsvergabe
- 26. Gemeindebetriebe Raisdorf GmbH;  
hier: Personalangelegenheit
- 27. Mitteilungen und Anfragen

### **Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Für die Tagesordnungspunkte 25 bis 27 hat der Beauftragte, Herr Schade, gem. § 35 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein im öffentlichen Interesse den Abschluss der Öffentlichkeit beantragt.

### **Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 1.:** Eröffnung der Sitzung durch den Beauftragten der Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises Plön

Der Beauftragte, Herr Klaus Schade, eröffnet die von ihm gem. § 34 GO einberufene erste Sitzung der Stadtvertretung der neuen Wahlperiode nach der Kommunalwahl am 25. Mai 2008, die vom 01.06.2008 bis zum 31.05.2013 andauert.

Er gibt bekannt, dass die neue Stadtvertretung heute zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammengetreten ist und wünscht ihr für die kommenden fünf Jahre eine konstruktive Arbeit zum Wohle der Stadt Schwentinental und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner.

Herr Schade weist darauf hin, dass auch der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Klausdorf, Herr Günter Gröller, eingeladen wurde, dieser Einladung aber aus terminlichen Gründen nicht folgen konnte.

**Zu Punkt 2.:** Feststellung der / des ältesten anwesenden Stadtvertreterin / Stadtvertreters, die / der den Vorsitz für die Wahl der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers übernimmt.

Gem. § 33 Abs. 1 Satz 1 GO leitet die Wahl der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers in der ersten Sitzung der neu gewählten Stadtvertretung das älteste Mitglied. Der Beauftragte, Herr Klaus Schade, ermittelt als ältestes Mitglied Herrn Stadtvertreter Wilhelm Kirschstein und überträgt diesem gem. § 33 Abs. 1 Satz 2 GO den Vorsitz zur Wahl der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers.

**Zu Punkt 3.:** Wahl der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers

Herr Kirschstein begrüßt die anwesenden Stadtvertreter/innen und die zahlreich erschienenen Gäste. Er spricht den bisherigen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern der Gemeinden Raisdorf und Klausdorf Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit und die Entscheidung, beide Gemeinden zur Stadt Schwentinental zusammenzuführen, aus.

Trotz zum Teil unterschiedlicher Meinungen habe man konstruktiv miteinander gestritten, um zu einem für die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Schwentinental bestmöglichem Ergebnis zu gelangen.

Er hofft, dass von dieser konstruktiven Einstellung auch die neue Stadtvertretung getragen wird und wünscht den neugewählten Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern alles Gute, produktive Diskussionen und gute Ergebnisse im Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Schwentimental.

Herr Kirschstein teilt mit, dass die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion und die KG-Fraktion gem. § 33 Abs. 2 der Gemeindeordnung verlangen, dass die / der Vorsitzende der Stadtvertretung und ihre / seine Stellvertreter auf Vorschlag der vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden.

Auf Befragen schlägt der Sprecher der SPD-Fraktion, Herr Sindt, demgemäss für die SPD-Fraktion die Stadtvertreterin Frau Angelika Lange-Hitzbleck für die Wahl zur Bürgervorsteherin vor.

Herr Kirschstein weist auf § 40 Abs. 2 GO hin; hiernach wird, wenn niemand widerspricht, durch Handzeichen gewählt.

Herr Kirschstein weist darauf hin, dass nach § 33 Abs. 2 GO für die Wahl § 39 Abs. 1 GO entsprechend gilt; d.h., die Abstimmung erfolgt mit Stimmenmehrheit mit den Stimmen "Ja", "Nein" und "Enthaltung". Findet der Wahlvorschlag mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen, so ist er angenommen, anderenfalls abgewiesen.

#### **Abstimmung:**

Auf Frau Lange-Hitzbleck entfallen

23 Ja-Stimmen,  
0 Nein-Stimmen und  
0 Enthaltungen.

Damit ist Frau Angelika Lange-Hitzbleck als Vorschlag der SPD-Fraktion zur Bürgervorsteherin gewählt.

**Zu Punkt 4.:** Einführung der Bürgervorsteherin in ihr Amt und ihre Verpflichtung durch das älteste anwesende Mitglied der Stadtvertretung

Das älteste Mitglied der Stadtvertretung, Herr Wilhelm Kirschstein, verpflichtet Frau Angelika Lange-Hitzbleck gem. § 33 Abs. 5 GO durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

Im Anschluss hieran übernimmt Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck den Vorsitz.

Frau Lange-Hitzbleck bedankt sich für das große Vertrauen, das ihr durch die einstimmige Wahl entgegengebracht wurde. Dieses ist die 6. Wahl in Folge in das Amt der Bürgervorsteherin. Frau Lange-Hitzbleck gratuliert auch den Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter zu ihrer Wahl. Sie macht deutlich, dass es auf Grund der Fusion viele Aufgaben geben wird, die bewältigt werden müssen. Dazu wünscht sie sich und allen Beteiligten eine harmonische Zusammenarbeit unter vertrauensvoller Einbindung der hauptamtlichen Verwaltung.

**Zu Punkt 5.:** Wappen und Flagge der Stadt Schwentimental

**Beschluss:**

1. Der Annahme und Einführung des Wappens für die Stadt Schwentimental lt. beigefügtem Entwurf wird zugestimmt.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

2. Der Annahme und Einführung der Flagge für die Stadt Schwentimental lt. beigefügtem Entwurf wird zugestimmt.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 6.:** Hauptsatzung der Stadt Schwentimental

Herr Sindt bedankt im Namen der SPD-Fraktion bei allen Anwesenden für die geleistete Vorarbeit. Dies ist ein klarer Beweis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Herr Dr. Scholtis schließt sich dem für die CDU-Fraktion an. Er bestätigt die Einvernehmlichkeit und die Konsensfähigkeit, auch im Hinblick auf die Besonderheit, dass es vorher für die Stadt Schwentimental keine Hauptsatzung gab.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die als Anlage beigefügte Hauptsatzung der Stadt Schwentimental.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 7.:** Satzung der Stadt Schwentimental über die Zahlung von Entschädigungen

Herr Schade bittet zuvor darum, den § 1 Abs. 18 um den Begriff „Kuratorien“ zu erweitern.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Schwentimental über die Zahlung von Entschädigungen.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 8.:** Wahl und Verpflichtung der / des ersten Stellvertreterin / Stellvertreters der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers

**Beschluss:**

In Ausübung ihres Vorschlagsrechtes gem. § 33 Abs. 2 GO schlägt Herr Dr. Scholtis für die CDU-Fraktion zur Wahl der 1. stellvertretenden Bürgervorsteherin / des 1. stellvertretenden Bürgervorstehers Herrn Hans Cordts vor.

Die nach § 33 Abs. 2 i.V.m. § 39 Abs. 1 GO erfolgte Wahl durch Handzeichen hat folgendes Ergebnis:

23 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Zum 1. stellvertretenden Bürgervorsteher ist damit Herr Hans Cordts gewählt.

**Beschluss:**

In Ausübung ihres Vorschlagsrechtes gem. § 33 Abs. 2 GO schlägt Herr Bartscher für die KG-Fraktion zur Wahl der 2. stellvertretenden Bürgervorsteherin / des 2. stellvertretenden Bürgervorstehers Herrn Gerd Dieckmann vor.

Die nach § 33 Abs. 2 i.V.m. § 39 Abs. 1 GO erfolgte Wahl durch Handzeichen hat folgendes Ergebnis:

23 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Zum 2. stellvertretenden Bürgervorsteher ist damit Herr Dieckmann gewählt.

**Zu Punkt 8.:** Wahl und Verpflichtung der / des ersten und zweiten Stellvertreterin / Stellvertreters der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers

Gem. § 33 Abs. 5 GO verpflichtet Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck den gewählten 1. stellvertretenden Bürgervorsteher , Herrn Hans Cordts, und den gewählten 2. stellvertretenden Bürgervorsteher, Herr Gerd Dieckmann, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

**Zu Punkt 9.:** Verpflichtung der Stadtvertreterinnen / der Stadtvertreter

Gem. § 33 Abs. 5 GO verpflichtet Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck die anderen Stadtvertreterinnen und -vertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

**Zu Punkt 10.:** Feststellung nach § 32a Gemeindeordnung

Gem. § 32a GO teilen die Fraktionen der Stadtvertretung folgendes mit:

1. Herr Volker Sindt erklärt für die SPD-Fraktion

Die in die Stadtvertretung Schwentimental gewählten Mitglieder der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands bilden eine Fraktion

Fraktionsvorsitzender ist Herr Volker Sindt

1. stellvertretende Fraktionsvorsitzende ist Frau Monika Vogt

2. stellvertretende Fraktionsvorsitzende ist Frau Angelika Lange-Hitzbleck

Weitere Fraktionsmitglieder sind:

Frau Maria Busch-Laurinck  
Herr Dr. Lothar Giessler  
Herr Peter Köhler  
Herr Bernd Petersen  
Herr Herbert Pöpelt  
Frau Sabine Sindt

2. Herr Dr. Norbert Scholtis erklärt für die CDU-Fraktion:

Die in die Stadtvertretung Schwentimental gewählten Mitglieder der Christlich-Demokratischen-Union bilden eine Fraktion.

Fraktionsvorsitzender ist Herr Dr. Norbert Scholtis

1. stellvertretende/r Fraktionsvorsitzende/r ist Herr Rüdiger Eschmann

Weitere Fraktionsmitglieder sind:

Herr Hans Cordts  
Herr Carsten Delle  
Frau Kirsten Reese  
Frau Kirsten Wohler-Schmidt  
Herr Wilhelm Kirschstein

3. Herr Uwe Bartscher erklärt für die KG-Fraktion:

Die in die Stadtvertretung Schwentimental gewählten Mitglieder der Klausdorfer Gemeinschaft bilden eine Fraktion.

Fraktionsvorsitzender ist Herr Uwe Bartscher

1. stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Herr Christian Meißner

2. stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Herr Gerd Dieckmann

Weitere Fraktionsmitglieder sind:

Herr Herbert Steenbock  
Herr Ingo Schwerdt

4. Herr Hans-Joachim Voigt erklärt:

Ich bin fraktionsloses Mitglied der FDP in der Stadtvertretung Schwentimental.

5. Herr Holger Staade erklärt:

Ich bin fraktionsloses Mitglied von Bündnis 90 / Die Grünen in der Stadtvertretung Schwentimental.

Nach § 32 a Abs. 4 GO können sich fraktionslose Gemeindevertreterinnen und -vertreter durch schriftliche Erklärung gegenüber der oder dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung zu einer Fraktion zusammenschließen oder einer Fraktion mit deren Zustimmung beitreten.

Der fraktionslose Stadtvertreter Herr Wilhelm Kirschstein (WIR) übergibt der Bürger-  
vorsteherin eine schriftliche Erklärung, nach der er der CDU-Fraktion beitrifft. Der  
Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Dr. Norbert Scholtis, übergibt der  
Bürger-  
vorsteherin eine schriftliche Erklärung, nach der die CDU-Fraktion dem Beitritt  
des Stadtvertreters Herrn Wilhelm Kirschstein zur CDU-Fraktion zustimmt.

### **Zu Punkt 11.:** Einwohnerfragestunde

Frau Regine Beck:

Ist es möglich, dass die Sitzung der Stadtvertretung 1-2 Mal im Jahr im Ortsteil  
Klausdorf abgehalten wird?

Frau Lange-Hitzbleck:

Die Anregung wird in jedem Fall aufgenommen.

Frau Regina Scholtis:

Wie ist das neue Wappen der Stadt Schwentimental entstanden?

Frau Lange-Hitzbleck:

Über das Wappen und die Gestaltung wurde einmütig im Lenkungsausschuss ent-  
schieden.

Frau Heidrun Clausen:

Angesichts der räumlichen Enge am heutigen Abend sollten die Sitzungen der Stadt-  
vertretung künftig in größeren Räumen stattfinden.

Frau Lange-Hitzbleck:

Das wird die Zukunft zeigen. Es kann nicht damit gerechnet werden, dass das Inte-  
resse an einer Sitzung so groß wie heute ist.

Herr Stach:

Wundert sich, warum Herr Kirschstein immer von „wir“ spricht, obwohl er doch der  
einzige gewählte Vertreter seiner Partei ist.

Herr Kirschstein:

Das „WIR“ steht für „Wählergemeinschaft in Raisdorf“.

### **Zu Punkt 12.:** Mitteilungen und Anfragen

#### a) Mitteilungen der Bürger- vorsteherin

Frau Bürger-  
vorsteherin Lange-Hitzbleck hat keine Mitteilungen:

#### b) Mitteilungen des Beauftragten

Herr Schade, bittet Herrn Becker über die Sperrung der Schwentinehalle zu berich-  
ten:

Herr Becker erläutert, dass am 16.06. an der Unterdecke der kleinen Schwentinehal-  
le eine auffällige Veränderung entdeckt wurde. Die Halle ist daraufhin sofort für alle  
Benutzer gesperrt worden. Die Ursache des Schadens ist noch nicht bekannt, da  
eine Besichtigung der Konstruktion wegen der möglichen Einsturzgefahr nicht erfol-  
gen konnte.

#### c) Anfragen

Herr Sindt regt an, den Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, sich bei der Bestel-  
lung der Flaggen „anzuhängen“. Das könnte sich auch positiv auf den Einzelpreis  
auswirken.

Frau Lange-Hitzbleck weist auf eine Darbietung des Männergesangvereins Klausdorf hin, die im Konzertsaal des Kieler Schlosses unter dem Motto „Wir machen Musik“ stattfindet.

**Zu Punkt 13.:** Ernennung und Vereidigung von Frau Susanne Leyk zur Bürgermeisterin der Stadt Schwentental

Am 25.05.2008 ist Frau Susanne Leyk von den Wahlberechtigten der Stadt Schwentental zur Bürgermeisterin gewählt worden. Sie ist gemäß der Hauptsatzung der Stadt Schwentental unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren mit Wirkung vom 19. Juni 2008 zur Bürgermeisterin zu ernennen und gemäß § 63 GO von der oder dem Vorsitzenden der Stadtverwaltung in öffentlicher Sitzung zu vereidigen.

Frau Leyk erhält vom Beauftragten, Herrn Klaus Schade, die von ihm ausgefertigte Ernennungsurkunde und wird von der Bürgervorsteherin, Frau Lange-Hitzbleck, durch Nachsprechen des Beamteneides in öffentlicher Sitzung der Stadtvertretung gemäß § 74 Abs. 1 Landesbeamtengesetz wie folgt vereidigt:  
Ich schwöre, Verfassung und Gesetze zu beachten und meine Amtspflichten treu und gewissenhaft zu erfüllen - so wahr mir Gott helfe -.

Die Sitzung wird um 18.50 Uhr für 10 Minuten unterbrochen.

**Zu Punkt 14.:** Wahl der / des 1. und 2. Stellvertreterin / Stellvertreters der Bürgermeisterin, deren Ernennung und Vereidigung

**Beschluss:**

Herr Sindt erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese gem. § 62 Abs. 3 i.V.m. § 33 Abs. 2 und § 57e Abs. 2 - 4 GO verlangt, dass die / der 1. und 2. stellvertretende Bürgermeisterin / Bürgermeister auf Vorschlag der vorschlagsberechtigten Fraktionen gewählt werden.

a) Wahl der 1. stellvertretenden / Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters

Gemäß § 62 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein schlägt Herr Volker Sindt für die SPD-Fraktion Frau Monika Vogt für die Wahl zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin vor.

Frau Lange-Hitzbleck verweist auf die Ausführungen in der Vorlage zur Wahl der Bürgervorsteherin / des Bürgervorstehers, die hier entsprechend gelten.

Auf Frau Monika Vogt entfallen

23 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Damit ist Frau Monika Vogt als Vorschlag der SPD-Fraktion zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt.

b) Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters

In Ausübung ihres Vorschlagsrechtes gem. § 62 Abs. 3 i.V.m. § 33 Abs. 2 und § 57e Abs. 2 - 4 GO schlägt Herr Dr. Norbert Scholtis für die CDU-Fraktion Herrn Wilhelm Kirschstein für die Wahl zum 2. stellvertretenden Bürgermeister vor.

Auf Herrn Wilhelm Kirschstein entfallen  
 23 Ja-Stimmen  
 0 Nein-Stimmen  
 0 Enthaltungen

Damit ist Herr Wilhelm Kirschstein zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Der Beauftragte, Herr Klaus Schade, ernennt Frau Monika Vogt und Herrn Wilhelm Kirschstein gemäß § 62 Abs. 3 i.V.m. § 57e Abs. 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein für die Dauer ihrer Wahl zu Ehrenbeamtin und Ehrenbeamten und händigt ihnen die zuvor verlesenen Ernennungsurkunden aus.

Gemäß § 63 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein leisten die 1. stellvertretende Bürgermeisterin Frau Monika Vogt und der 2. stellvertretende Bürgermeister Herr Wilhelm Kirschstein den Beamteneid.

Sie werden von der Bürgervorsteherin, Frau Lange-Hitzbleck, durch Nachsprechen des Beamteneides in öffentlicher Sitzung der Stadtvertretung gemäß § 74 Abs. 1 Landesbeamtengesetz wie folgt vereidigt:

Ich schwöre, Verfassung und Gesetze zu beachten und meine Amtspflichten treu und gewissenhaft zu erfüllen - so wahr mir Gott helfe -, Frau Vogt ohne den Zusatz - so wahr mir Gott helfe -.

**Zu Punkt 15.:** Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

**Beschluss:**

Gemäß § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz i.V.m. § 66 Gemeinde- und Kreiswahlordnung bildet die Stadtvertretung Schwentimental einen Wahlprüfungsausschuss, in den folgende Mitglieder der Stadtvertretung entsandt werden:

1.SPD	Frau Angelika Lange-Hitzbleck
2.KG	Herr Christian Meißner
3.CDU	Herr Carsten Delle
4.FDP	Herr Hans-Joachim Voigt
5.Grüne	Herr Holger Staade
als Vertreter	
1.SPD	Herr Peter Köhler
2.KG	Herr Herbert Steenbock
3.CDU	Frau Kirsten Wohler-Schmidt

Zur Vorsitzenden des Wahlprüfungsausschusses wird gewählt:

Frau Angelika Lange-Hitzbleck

**Abstimmung:** 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**Zu Punkt 16.:** Wahl der Mitglieder des Hauptausschusses, der stellvertretenden Mitglieder und der / des Vorsitzenden und der / des stellvertretenden Vorsitzenden

**Beschluss:**

Herr Sindt verlangt gemäß § 46 GO für die SPD-Fraktion, dass die Mitglieder des Ausschusses durch Verhältniswahl und die / der Vorsitzende des Ausschusses gemäß § 46 Abs. 5 i.V.m. § 33 Abs. 2 Satz 2 GO auf Vorschlag der SPD-Fraktion nach dem ihr zustehenden Vorschlagsrecht im Zugriffsverfahren gewählt werden.

Danach werden zu Mitgliedern des Hauptausschusses gemäß der Hauptsatzung der Stadt Schwentinental folgende Mitglieder der Stadtvertretung gewählt:

1.SPD	Herr Volker Sindt
2.SPD	Frau Angelika Lange-Hitzbleck
3.SPD	Herr Bernd Petersen
4.SPD	Frau Monika Vogt
5.CDU	Herr Dr. Norbert Scholtis
6.CDU	Herr Rüdiger Eschmann
7.CDU	Frau Kirsten Reese
8.KG	Herr Gerd Dieckmann
9.KG	Herr Uwe Bartscher

Vorsitzender des Hauptausschusses wird Herr Sindt.

1. stellvertretender Vorsitzender wird Herr Dr. Norbert Scholtis.

Zu stellvertretenden Mitgliedern des Hauptausschusses werden gemäß § 45a Abs. 3 i.V.m. § 46 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter der Fraktionen von SPD, CDU und KG, die nicht Mitglied im Hauptausschuss sind, gewählt.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 17.:** Wahl zu den ständigen Ausschüssen der Stadtvertretung (Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen; Bauwesen; Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit; Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften; Jugend, Sport und Soziales)

**Beschluss:**

Auf Vorschlag von Herr Sindt für die SPD-Fraktion, Herrn Dr. Scholtis für die CDU-Fraktion und Herrn Bartscher für die KG-Fraktion werden in die ständigen Ausschüsse der Stadtvertretung gemäß der Hauptsatzung sowie zu den Ausschussvorsitzenden bzw. Stellvertreterinnen / Stellvertretern der Ausschussvorsitzenden gewählt:

a) Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen

1.SPD	Frau Heidrun Clausen
2.SPD	Herr Volker Sindt
3.SPD	Herr Joachim Stenzel
4.SPD	Frau Maria Busch-Laurinck
5.CDU	Herr Dr. Norbert Scholtis
6.CDU	Herr Carsten Delle
7.WIR	Herr Joachim Harting
8.KG	Herr Rainer Martens
9.KG	Herr Christian Meißner

Ausschussvorsitzender wird Herr Dr. Norbert Scholtis.

Stellvertretende Ausschussvorsitzende wird Frau Heidrun Clausen.

b) Ausschuss für Bauwesen

1.SPD	Herr Peter Köhler
2.SPD	Herr Herbert Pöpelt
3.SPD	Herr Gerd Krützfeldt
4.SPD	Herr Hans Brandt
5.CDU	Herr Hans Cordts
6.CDU	Herr Dr. Norbert Scholtis
7.CDU	Herr Uwe Janz
8.KG	Herr Herbert Steenbock
9.KG	Herr Gerd Dieckmann

Ausschussvorsitzender wird Herr Herbert Steenbock.

Stellvertretender Ausschussvorsitzender wird Herr Hans Cordts.

c) Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit

1.SPD	Herr Herbert Pöpelt
2.SPD	Herr Peter Köhler
3.SPD	Herr Bernd Neumann
4.SPD	Herr Niels Jensen
5.CDU	Herr Rüdiger Eschmann
6.WIR	Herr Wilhelm Kirschstein
7.CDU	Herr Dietmar Haase
8.KG	Herr Rolf Deblitz
9.KG	Herr Herbert Steenbock

Ausschussvorsitzender wird Herr Rüdiger Eschmann.

Stellvertretender Ausschussvorsitzender wird Herr Herbert Pöpelt.

d) Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften

1.SPD	Frau Monika Vogt
2.SPD	Frau Sabine Sindt
3.SPD	Herr Dr. Lothar Giessler
4.SPD	Herr Wolfgang Heere
5.CDU	Frau Kirsten Reese
6.CDU	Frau Birgit Prien
7.CDU	Frau Martina Weiß
8.KG	Frau Britta Weißhuhn
9.KG	Herr Christian Meißner

Ausschussvorsitzende wird Frau Monika Vogt.

Stellvertretende Ausschussvorsitzende wird Frau Britta Weißhuhn.

e) Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales

1.SPD	Herr Bernd Petersen
2.SPD	Frau Sabine Sindt
3.SPD	Frau Hannelore Malterer
4.SPD	Frau Bernhild Heere
5.CDU	Herr Carsten Delle
6.CDU	Frau Kirsten Wohler-Schmidt
7.CDU	Herr Dieter Jöhnk
8.KG	Herr Axel Thal
9.KG	Herr Ingo Schwerdt

Ausschussvorsitzende wird Herr Bernd Petersen.

Stellvertretender Ausschussvorsitzende wird Herr Axel Thal.

f) Herr Hans-Joachim Voigt, fraktionsloser Stadtvertreter der FDP, erklärt gemäß § 46 Abs. 2 Satz 4 GO, dass er verlangt, im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen beratendes Mitglied zu werden.

g) Herr Holger Staade, fraktionsloser Stadtvertreter von Bündnis 90 / Die Grünen, erklärt gemäß § 46 Abs. 2 Satz 4 GO, dass er darauf verzichtet, beratendes Mitglied eines Ausschusses zu werden.

Auf Vorschlag von

Herrn Sindt für die SPD-Fraktion  
Herrn Dr. Scholtis für die CDU-Fraktion  
Herrn Bartscher für die KG-Fraktion

werden in den Kleingartenausschuss gemäß der Hauptsatzung sowie zur / zum Ausschussvorsitzenden bzw. zur / zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt:

Als Mitglieder in den Kleingartenausschuss werden gewählt:

1.SP	Herr Peter Köhler
2.SP	Herr Manfred Gerhardt
3.SP	Frau Angelika Lange-Hitzbleck
4.WIR	Herr Wilhelm Kirschstein
5.CDU	Herr Bernhard Schell
6.KG	Herr Ingo Schwerdt
7.KG	Herr Christian Meißner

Als Vertreter der Kleingärtnerinnen / Kleingärtner auf Vorschlag des Kleingartenvereins Raisdorf e.V. werden in den Kleingartenausschuss gewählt:

1.	Herr Jochen Sielaff
2.	Herr Helmut Spring

Ausschussvorsitzender wird Herr Christian Meißner.

Stellvertretender Ausschussvorsitzender wird Herr Peter Köhler.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 18.:** Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder

**Beschluss:**

Gemäß § 46 Abs. 4 GO i.V.m. der Hauptsatzung der Stadt Schwentinental wird für die Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder von Herrn Sindt für die SPD-Fraktion, Herrn Dr. Scholtis für die CDU-Fraktion und Herrn Bartscher für die KG-Fraktion beantragt, dass alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter ihrer Fraktionen zu stellvertretenden Ausschussmitgliedern und folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft zu stellvertretenden Ausschussmitgliedern, sofern sie nicht bereits Mitglied in dem jeweiligen Ausschuss sind, gewählt werden.

#### Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen

Als stellvertretende Mitglieder für die SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen sind.

Als stellvertretende Mitglieder für die CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen sind, und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.	Herr Uwe Janz für Herrn Joachim Harting
----	---

Als stellvertretende Mitglieder für die KG-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen sind und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.KG	Herr Axel Thal
2.KG	Frau Britta Weißhuhn
3.KG	Herr Rolf Deblitz

### Bauwesen

Als stellvertretende Mitglieder für die SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Bauwesen und Kommunalbetriebe sind.

Als stellvertretende Mitglieder für die CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Bauwesen und Kommunalbetriebe sind, und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.CDU	Herr Bernhard Schell für Herrn Uwe Janz
-------	---

Als stellvertretende Mitglieder für die KG-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Bauwesen und Kommunalbetriebe sind und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.KG	Herr Rainer Martens
2.KG	Frau Britta Weißhuhn
3.KG	Herr Axel Thal

### Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit

Als stellvertretende Mitglieder für die SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit sind.

Als stellvertretende Mitglieder für die CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit sind, und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.CDU	Herr Dieter Jöhnk für Herrn Dietmar Haase
-------	---

Als stellvertretende Mitglieder für die KG-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit sind und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.KG	Frau Britta Weißhuhn
2.KG	Herr Axel Thal
3.KG	Herr Rainer Martens

#### Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften

Als stellvertretende Mitglieder für die SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften sind.

Als stellvertretende Mitglieder für die CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften sind, und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.CDU	Herr Dietmar Haase für Frau Birgit Prien
2.CDU	Herr Dieter Jöhnk für Frau Martina Weiß

Als stellvertretende Mitglieder für die KG-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften sind und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.KG	Herr Rolf Deblitz
2.KG	Herr Rainer Martens
3.KG	Herr Axel Thal

#### Jugend, Sport und Soziales

Als stellvertretende Mitglieder für die SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales sind.

Als stellvertretende Mitglieder für die CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales sind, und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.CDU	Herr Dietmar Haase für Herrn Dieter Jöhnk
-------	---

Als stellvertretende Mitglieder für die KG-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales sind und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.KG	Herr Rainer Martens
2.KG	Herr Rolf Deblitz
3.KG	Frau Britta Weißhuhn

#### Kleingartenausschuss

Als stellvertretende Mitglieder für die SPD-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Kleingartenausschuss sind.

Als stellvertretende Mitglieder für die CDU-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied im Kleingartenausschuss sind, und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.	Herr Joachim Harting für Herrn Berhard Schell
2.	
3.	

Als stellvertretende Mitglieder für die KG-Fraktion werden vorgeschlagen:

Alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die nicht Mitglied Kleingartenausschuss sind und zusätzlich folgende Mitglieder aus der Bürgerschaft:

1.KG	Herr Rolf Deblitz
2.KG	Herr Rainer Martens
3.KG	Frau Britta Weißhuhn

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 19a.:** Bestellung der Mitglieder für den Kindergartenbeirat (drei Mitglieder) im Ortsteil Raisdorf

#### **Beschluss:**

In den Kindergartenbeirat im Ortsteil Raisdorf werden folgende Mitglieder bestellt:

1.KG	Herr Rainer Martens
2.SPD	Frau Sabine Sindt
3.CDU	Frau Martina Weiß

stellvertretende Mitglieder:

1.KG	Herr Andre Bahn
------	-----------------

2.SPD	Frau Angelika Lange-Hitzbleck
3.CDU	Frau Kirsten Wohler-Schmidt

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 19b.:** Bestellung der Mitglieder für die Kuratorien der Kindergärten und der Sozialstation im Ortsteil Klausdorf (jeweils drei Mitglieder)

**Beschluss:**

In das Kuratorium für den DRK-Kindergarten Schulstraße werden folgende Mitglieder bestellt:

1.KG	Herr Andre Bahn
2.SPD	Frau Hannelore Malterer
3.CDU	Herr Carsten Delle

stellvertretende Mitglieder:

1.KG	Herr Axel Thal
2.SPD	Frau Sabine Sindt
3.CDU	Frau Martina Weiß

In das Kuratorium für den DRK-Kindergarten Pippi-Lotta werden folgende Mitglieder bestellt

1.KG	Herr Andre Bahn
2.SPD	Frau Hannelore Malterer
3.CDU	Herr Carsten Delle

stellvertretende Mitglieder:

1.KG	Herr Axel Thal
2.SPD	Frau Sabine Sindt
3.CDU	Frau Martina Weiß

In das Kuratorium für den Kirchenkindergarten werden folgende Mitglieder bestellt:

1.KG	Frau Karin Bendt
2.SPD	Frau Hannelore Malterer
3.CDU	Frau Kirsten Reese

stellvertretende Mitglieder:

1.KG	Herr Rainer Martens
2.SPD	Frau Sabine Sindt
3.CDU	Herr Carsten Delle

In das Kuratorium für die Sozialstation werden folgende Mitglieder bestellt:

1.KG	Frau Elisabeth Steenbock
2.SPD	Herr Bernd Neumann
3.CDU	Herr Dietmar Haase

stellvertretende Mitglieder:

1.KG	Frau Karin Bendt
2.SPD	Frau Angelika Lange-Hitzbleck
3.CDU	Frau Birgit Prien

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 20.:** Gemeindebetriebe Raisdorf GmbH;  
hier: Gesellschafterversammlung

**Beschluss:**

Als Vertreter, der die Gesellschafterversammlung der Gemeindebetriebe Raisdorf GmbH wahrnimmt, wird auf gemeinsamen Vorschlag der Fraktionen von SPD, CDU und KG Herr Hans-Joachim Voigt benannt.

Herr Voigt erhält

22 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

Damit ist Herr Voigt als Vertreter benannt. Er wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung Beschlüsse jeweils gemäß den vorausgegangenen Entscheidungen der Stadtvertretung zu fassen.

**Zu Punkt 21.:** Zustimmung zur Wahl der Gemeindeführung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schwentental

**Beschluss:**

Der am 20.05.2008 durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schwentental erfolgten Wahl von Herrn Olaf Meier-Lürsdorf zum Gemeindeführer und Herrn Rainer Pöhlmann zu stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schwentental wird gem. § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz zugestimmt.

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Herr Schade verliest und überreicht dem neuen Wehrführer der Stadt Schwentental, Herrn Olaf Meier-Lürsdorf, die Ernennungsurkunde und nimmt den Beamteneid ab.

**Zu Punkt 22.:** Erarbeitung einer Geschäftsordnung für die Stadtvertretung

**Beschluss:**

Zur Erarbeitung einer Geschäftsordnung wird eine Arbeitsgruppe eingesetzt, der die Bürgervorsteherin, je eine Vertreterin / ein Vertreter der Fraktionen und die fraktionslosen Stadtvertreter von FDP - Bündnis 90 / Die Grünen angehören. In die Arbeitsgruppe werden gewählt:

1.	Frau Angelika Lange-Hitzbleck	Bürgervorsteherin
2.	Herr Volker Sindt	für die SPD-Fraktion
3.	Herr Dr. Norbert Scholtis	für die CDU-Fraktion
4.	Herr Uwe Bartscher	für die KG-Fraktion
5.	Herr Hans-Joachim Voigt	für die FDP
6.	Herr Holger Staade	für Bündnis 90 / Die Grünen

**Abstimmung: 23 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

**Zu Punkt 23.:** Termine / Sitzungsplanung

Frau Lange-Hitzbleck bittet die Ausschussvorsitzenden darum, sich nach dem öffentlichen Teil der Sitzung wegen der Abstimmung der Termine für die Fachausschüsse an Herrn Menz zu wenden, da diese bis zum 17.07.08 zusammengetreten sein sollen.

Herr Schade weist noch auf die Termine der Lärminderungsplanung am 03.07.08 und auf den Workshop II zum Bau der Sporthalle am 04.07.08 hin.

Frau Lange-Hitzbleck bedankt sich abschließend bei Herrn Schade für seine ausgezeichnete Arbeit als Beauftragter der Kommunalaufsichtsbehörde und bei Herrn Becker als seinen Vertreter. Sie überreicht beiden einen Strauß Blumen.

**Zu Punkt 24.:** Ermittlung der Gewinner des Schwentimental-Quiz

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes liest Herr Schade die richtigen Antworten auf den Fragen-Quiz vor. Insgesamt sind 34 richtige Lösungen eingegangen. Die Gewinnerlose werden durch Frau Leyk gezogen. Herr Schade gibt bekannt, dass die Preise durch die Verwaltung zugeleitet werden.

Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck schließt die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung um 19.50 Uhr. Die Stadtvertretung setzt im Anschluss hieran ihre Beratungen in nichtöffentlicher Sitzung fort. Über die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse wird ein gesondertes Protokoll gefertigt.

Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck schließt die Sitzung der Stadtvertretung um 20.55 Uhr. Da Einwohnerinnen und Einwohner nicht anwesend sind, werden die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß der Bestimmungen der Gemeindeordnung bei nächster Gelegenheit öffentlich bekannt gemacht.

v.g.u.:

geschlossen: